



Käferbohne
Phaseolus coccineus

Stangentrockenbohne, purpur/lila gesprenkelt. Reichtragend, auch für höhere Lagen. Wird bis 3m und höher. Stabile Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Saat ab frostfrei. Vorziehen ab März hilft gegen Schneckenkonkurrenz. Nicht pikieren! Mehrmals durchpflücken.



Schwarze Feuerbohne
Phaseolus coccineus

Stangentrockenbohne, schwarzes Korn. Reichtragend, auch für höhere Lagen. Wird bis 3m und höher. Stabile Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Saat ab frostfrei. Vorziehen ab März hilft gegen Schneckenkonkurrenz. Mehrmals durchpflücken.



Krakow
Phaseolus vulgaris

Weißer Riesenbohne aus Polen. Reicher Ertrag wegen der Größe der Samen. Wird bis 3m und höher. Stabile Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Ernte, wenn Schoten "rascheldürr". Mehrmals durchpflücken.



Beige aus Vucomeric
Phaseolus vulgaris

Stangentrockenbohne. Wie Perlen schimmerndes, beiges, bis 10mm großes Korn. Reichtragend, für Lagen bis 500NN. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 6-8 Körner pro Schote. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



"Berner Landfrauen"
Phaseolus vulgaris

Uralte, begehrte und wiederentdeckte Stangenschnittbohne. Gute Erträge, auch bei widrigem Wetter, für Lagen bis 500NN. Wird bis 2,5m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 6-8 Körner pro Schote. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



"Ocker Kissen"
Phaseolus vulgaris

Stangentrockenbohne. Ockerfarbenes, durch die enge Schote kissenförmiges Korn. Reichtragend, für Lagen bis 500NN. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



"Nonne"
Tiroler Gebirgsbohne
Phaseolus vulgaris

Stangentrockenbohne, Grüne Schote, schwarz/weißes Korn. Reichtragend, für Lagen bis 500NN. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



"Spargelbohne"
Phaseolus vulgaris

Stangentrockenbohne. Schwarzes, sehr schlankes, glänzendes Korn, blaue Schote. Reichtragend, für Lagen bis 600NN. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



"Smiley"
Phaseolus vulgaris

Stangentrockenbohne. Beiges, stark gezeichnetes Korn, das an einen Smiley erinnert. Reichtragend, für Lagen bis 600NN. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



Pinto - Rote Wachte
Phaseolus vulgaris

Stangentrockenbohne. Schöne, rot-beige Zeichnung, bis 12mm großes, rundliches Korn. Reichtragend, für Lagen bis 600NN. Alte, selten gewordene Sorte. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 6-8 Körner pro Stange. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



"Südtirol II"
Phaseolus vulgaris

Stangentrockenbohne. Beige-braun-weißes, stark gezeichnetes Korn. Reichtragend, für Lagen bis 800NN. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



Monstranzbohne
Phaseolus vulgaris

Alte Stangentrockenbohne, vornehmlich in Tirol kultiviert. Der Nabel ist einer katholischen Monstranz täuschend ähnlich. Bis 10mm großes Korn. Guttragend, für Lagen bis 800NN. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 6-8 Körner pro Schote.



Dalmatinische Perle
Phaseolus vulgaris

Stangentrockenbohne. Wie Perlen schimmerndes, beiges, bis 10mm großes Korn. Reichtragend, für Lagen bis 500NN. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 6-8 Körner pro Schote. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



Meterbohne
(Spaghettibohne)
Vigna unguiculata

Stangenschnittbohne bis 3m. 40-80cm lange Schoten, fadenlos. Liebt warme, sonnige Standorte. Stabile Rankhilfe nötig. Nährstoffreicher Boden, keine Staunässe! Saat ab frostfrei, besser vorziehen. Mehrmals durchpflücken.



Kipfler "Zelene"
Phaseolus vulgaris

Weißer Riesenbohne aus Polen. Reicher Ertrag wegen der Größe der Samen. Wird bis 3m und höher. Stabile Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Ernte, wenn Schoten "rascheldürr". Mehrmals durchpflücken.



Kipfler
"Cakovec"
Phaseolus vulgaris

Reichtragende Sorte aus Kroatien. Zu Kipfler gekrümmte Schoten. Stangenbohne. Wunderschöne Zeichnung der Samen. Wird bis 3m hoch. Rankhilfe nötig. 4-6 Körner pro Stange. Mehrmals durchpflücken. Schnittbohne, aber auch als Trockenbohne geeignet.



"Tresnjevac"
Kipfler
Phaseolus vulgaris

Stangenfisol und Tockenbohne. Grünlich schimmernde, mit blauen Flecken gesprenkeltes bis Korn. Reichtragend, für Lagen bis 500NN. Wird bis 3m hoch. Stabile Rankhilfe nötig. 6-8 Körner pro Schote. Saat ab frostfrei. Mehrmals durch-



Platte Weisse
Phaseolus vulgaris

Interessante Reisbohne (bis 2m). etwas eckiges, mittelgroßes (~12mm) Korn. Braucht Rankhilfe - ideal Tipi aus Haselstangen. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



Schildkröte
Phaseolus vulgaris

Sehr kleine „Reistrockenbohne“, typische Adzucikbohne aus der Region Varasdin. Benötigt Stütze bis 40cm. Ausgezeichnete Erträge. Im Abstand von 15cm säen. Reihenabstand 25cm. Sehr schmackhafte Trockenbohne für Salate und als Beilage. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



Indianerbohne
Phaseolus vulgaris

Reisbohne (bis 1,5m rankend). Ideal sind 2m Tipis aus Haselstangen. 6 Samen pro Stange. Anbau bis 700NN. Viele kleine Schoten mit je 4-6 Samen. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken. Sehr schmackhafte Trockenbohne für Salate und als Beilage



Einbohne
Phaseolus vulgaris

Traditionelle Buschbohne aus Westfalen. Wächst als dichter „Busch“ heran. Nur jeweils ein Same pro 50cm - daher der Name Einbohne. Anbau bis 900NN. Schoten bis 25cm lang. Typische Schnittbohne. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.



Grüne Glucke
Phaseolus vulgaris

Buschbohne aus der Steiermark. Sehr zufriedenstellende Erträge. Im Abstand von 15cm säen. Reihenabstand 25cm. Sehr schmackhafte Schnittbohne. Saat ab frostfrei. Mehrmals durchpflücken.

Reisbohnen

Sind ein Mittelding zwischen Stangen- und Buschbohnen. „Reis“ kommt von Reisig, das heißt, als Rankhilfe reichen Reisigäste oder Strauchschnittstangen bis 2m Höhe. Die meisten Reisbohnen können durchaus in Töpfen auf der Terrasse oder Balkon gezogen werden.

Buschbohnen

Sind in vielen Gegenden die traditionelle Anbauform. Stangenbohnen sind eher im Süden Europas die vorherrschende Form, wogegen, je weiter man nach Norden kommt, immer mehr die Buschbohnen den Vorzug haben.

Stangenbohnen

Stangenbohnen sind starke Kletterer. Starke, windsichere Rankhilfe ist notwendig. Dazu dienen Fichtenstangen bis max. 8cm Durchmesser, aber auch dicke Schnüre oder Geflechte aus Bambus oder Elefantengras. Auch tote Bäume mit ein paar Schnüren zum Start dienen sehr gut zum Ranken. Pflanzabstand mindestens 80cm.

Saatguternte, wenn die Schoten „rascheldürr“ sind. Nach vollständiger Trocknung unbedingt 2-3 Tage einfrieren, um den ev. auftretenden Bohnenkäfer abzutöten. Mit dieser Methode hab ich bisher die besten Erfahrungen gemacht.

Stangenbohnen

Aussaat bei Stangen (Schnüre): ab Mitte Mai 6-8 Samen rund um die Stange, etwa 3-6 cm tief in lockere, gut „altgedüngte“ Erde.

Grundsätzlich empfiehlt sich aber die Voranzucht. Speziell bei unsicherer Witterung und auch bei hohem Schneckendruck. Dazu werden Anfang bis Mitte April je 3 Samen in ein 10cm-Töpfchen, welches mit altem, magerem Kompost gefüllt ist gesät. Die drei Pflanzen werden dann ab Mitte Mai, ohne den Erdballen zu zerstören, direkt an den vorbestimmten Ort gepflanzt. Die Stange muß vorher schon gesetzt worden sein. Mit der Voranzucht kann eine deutliche Verfrühung der Ernten erzielt werden, was sich besonders in höheren Lagen positiv auswirkt.

Schnittbohnen

Schnittbohnen können sehr einfach, über längere Zeit, in Salz gelagert werden, wenn sie nicht geschnitten sind. Rohe Bohnenschoten nehmen kein Salz auf. Dazu reichlich Salz in ein großes Glas, dazwischen immer dünne Lagen Schoten.

Zur Verarbeitung werden die Schoten entnommen, abgeschwemmt und wie gewöhnlich verarbeitet. Das Salz bleibt größtenteils erhalten und kann wiederverwendet werden.

Bohnenfamilien

Die Phaseolus vulgaris-Bohnen kreuzen sich so gut wie nicht untereinander. Alle anderen Arten sehr wohl.

Bei Feuerbohnen, die sortenrein erhalten werden sollen, empfiehlt sich daher ein genügend weiter Abstand zwischen den Sorten - mindestens 20-25 Meter, quer zur Hauptwindrichtung!

Buschtrockenbohnen

Sind eine gute Alternative für jene, denen keine Stangen zur Verfügung stehen, die viel Platz haben oder in extrem windigen Gegenden sind.

Manche Sorten (Kidney) sind nur als Buschbohne verfügbar. Bei Buschtrockenbohnen ist ein etwas größerer Pflanzabstand nötig, damit die reifen Schoten immer gut abtrocknen können (Schimmelgefahr).